

Liebe Eltern,

Sersheim, 08.06.26

wir, das Grundschulparlament, möchten uns heute mit einer **wichtigen Bitte** an Sie wenden.

Viele Kinder werden morgens mit dem Auto direkt bis vor die Schule gebracht. Dadurch entstehen vor Schulbeginn oft Staus und unübersichtliche Situationen. Autos halten oder parken auf Gehwegen, Kinder müssen zwischen Fahrzeugen hindurchlaufen, und für Fußgänger, Fahrradfahrer und Rollerfahrer wird der Schulweg unnötig gefährlich. **Deshalb wünschen wir uns, dass möglichst viele Kinder zu Fuß zur Schule kommen. Das hat viele Vorteile:**

- Kinder bekommen frische Luft und Bewegung, was nachweislich die Aufmerksamkeit und Konzentration fördert.
- Sie können vor dem Unterricht bereits etwas Energie abbauen und kommen ausgeglichener in der Schule an.
- Kinder sind häufig weniger müde und können besser lernen.
- Gemeinsame Schulwege stärken Freundschaften und das soziale Miteinander.
- Kinder lernen, sich sicher im Straßenverkehr zu bewegen, und entwickeln mehr Selbstständigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein.

Natürlich verstehen wir, dass es Situationen gibt, in denen das Bringen mit dem Auto sinnvoll oder notwendig ist - zum Beispiel, wenn ein Kind verletzt ist, ein großes Kuchenblech oder andere schwere Dinge transportieren muss, verschlafen hat oder besondere Umstände vorliegen.

Und wenn Sie Ihr Kind doch einmal mit dem Auto zur Schule bringen, bitten wir Sie, nicht direkt vor der Schule zu halten oder zu parken. Wenn möglich, lassen Sie Ihr Kind ein Stück entfernt aussteigen. So wird der Bereich vor der Schule sicherer und übersichtlicher für alle Kinder.

Von der **Landesverkehrswacht** gibt es jetzt eine Aktion zum Elterntaxi, schauen Sie doch mal rein:

<https://www.verkehrswacht-bw.de/index.php?view=article&id=604:geh-t-doch-schulweg-ohne-elterntaxi&catid=56>

Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unser Schulweg sicherer, gesünder und angenehmer wird.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung 😊!

Das Grundschulparlament
im Namen aller Schülerinnen
und Schüler

